

Ressort: Auto/Motor

VW-Vorstand Renschler: Kulturwandel dauert zehn Jahre

Wolfsburg, 19.02.2018, 07:31 Uhr

GDN - Der vielbeschworene Kulturwandel bei VW kommt nur langsam voran. Das brauche "einfach Zeit", sagte VW-Vorstand Andreas Renschler dem "Handelsblatt".

Er spreche da immer von zehn Jahren. Der Kulturwandel müsse "auf allen Ebenen ankommen – vom Management bis zum Arbeiter. Diese Zeit sollten wir uns geben". Immerhin gebe es bereits "wirkliche Erfolge zu vermelden – und auf denen werden wir uns nicht ausruhen", so der fürs Nutzfahrzeuge-Geschäft zuständige Renschler. Man komme "gut voran, wenn man bedenkt, was VW in den vergangenen zwei Jahren so alles mitgemacht hat. Vielleicht auch gerade deswegen – darüber könnte man jetzt philosophieren." Zugleich verteidigte Renschler den eingeschlagenen Kurs – trotz jüngster Mitarbeiterbefragungen, die innerhalb des Konzerns verheerend ausgefallen sind: "Alte Bahnen zu verlassen und neue zu beschreiten, heißt immer auch Unruhe und Verunsicherung." Die jüngst bekannt gewordenen Tierversuche, die die Unbedenklichkeit Wolfsburger Diesel-Antriebe untermauern sollten, nannte Renschler "unvorstellbar. Die Tierversuche stehen in keiner Weise mit unseren Unternehmenswerten in Einklang – heute weniger denn je", so Renschler, dessen Truck-Sparte dennoch zuversichtlich ins laufende Jahr blickt: "Ich bin recht optimistisch: Europa ist sehr stabil, Lateinamerika und Russland kommen zurück. Unsere Zahlen sehen gut aus." Auch einen Börsengang seiner Truck&Bus-Sparte will der VW-Vorstand für dieses Jahr nicht ausschließen: "Auf unserem Weg zum Global Champion stehen uns alle Optionen offen. Mir ist wichtig, die Marken näher zusammenzubringen." Zu den VW-Marken Scania und MAN hat sich der Konzern zuletzt auch noch an dem US-Unternehmen Navistar beteiligt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-102313/vw-vorstand-renschler-kulturwandel-dauert-zehn-jahre.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619